

Name, Vorname und Anschrift des Antragstellers:

---

---

---

Ort, Datum

---

An  
Gemeinde Piding  
Thomastraße 2  
83451 Piding

Prüfvermerk der Gemeinde:  
Antrag und Plan geprüft  
am.....

.....

## **Antrag auf Zustimmung zum Anschluss an die öffentliche Entwässerungsanlage**

### **Anlagen:**

- **Lageplan des zu entwässernden Grundstücks Maßstab 1 : 1000**
- **Lage und Längsschnitte aller Leitungen mit Leitungsdimensionen (auch Oberflächenentwässerung) Maßstab 1 : 100**

Ich beantrage die Zustimmung

zum  **Neuanschluss**  zur **Änderung**  zur **Erweiterung**  
- des bestehenden Anschlusses - an die öffentliche Entwässerungsanlage der  
**Gemeinde Piding**

entsprechend den Bestimmungen der geltenden Entwässerungssatzung für das nachstehend beschriebene Grundstück und die darauf vorhandenen und geplanten Entwässerungsgegenstände.

### **1. Bezeichnung des Grundstückes**

Gemeinde Piding Flurnummer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

### **2. Grundstückseigentümer**

\_\_\_\_\_  
Anschrift

**3. Name und Anschrift des Planfertigers und des ausführenden Unternehmers, durch den Leitungen mit den dazugehörigen Einrichtungen innerhalb des Grundstückes verlegt werden sollen.**

**Planfertiger:**

\_\_\_\_\_  
Name und Anschrift

#### 4. Beschreibung der besonderen Einrichtungen auf dem Grundstück

a) Auf dem Grundstück sind vorhanden oder geplant:

Zahl der Wohngebäude	_____	mit	_____	Vollgeschossen
Zahl der Betriebsgebäude	_____	mit	_____	Vollgeschossen
_____ Wohnungen		mit	_____ Zimmern	_____ Küchen
			_____ Bädern	_____ Toiletten
			_____ Duschen	_____ Garagen

Bei Gewerbebetrieb:

\_\_\_\_\_ Sonstige Räume (Räume für Autowäscherei, Molkerei, Metzgerei, Bäckerei, Gaststätten, Räume für Industrieproduktion und dgl. ) aus denen Abwasser, das in seiner Beschaffenheit erheblich vom Hausabwasser abweicht, zugeführt wird.

Die sonstigen Räume sind genau zu bezeichnen. Ferner sind die in der geltenden Entwässerungssatzung geforderten weiteren Angaben zu machen – z.B. Höchstzufluß, Beschaffenheit der Abwässer, Einleitungszeiten, abwassernerzeugende Betriebsvorgänge, beabsichtigte Vorbehandlung und dgl.)

---

---

b) Voraussichtlicher Abwasseranfall auf dem vorstehend angegebenen Grundstück:

Zahl der Personen \_\_\_\_\_

Zahl der gewerblichen Arbeitnehmer \_\_\_\_\_

Zahl der Gästebetten \_\_\_\_\_

Bei Gewerbebetrieb:

Voraussichtlicher Abwasseranfall jährlich \_\_\_\_\_ cbm.

#### 5. ausführender Unternehmer

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

#### 6. Zustimmung des Grundstückseigentümers

(entfällt wenn Antragsteller auch Grundstückseigentümer ist)

Zur Herstellung des Anschlusses an die öffentliche Entwässerung erteile ich als Grundstückseigentümer hiermit meine Zustimmung.

---

---

---

Ort, Datum

---

Unterschrift des Grundeigentümers

- **Ich verpflichte mich, die geplanten Entwässerungsanlagen nach den Bestimmungen der geltenden Entwässerungssatzung und den anerkannten aktuellen Regeln der Technik auszuführen.**
- **Es ist mir bekannt, dass mit den vorgesehenen Arbeiten erst begonnen werden darf, wenn die Gemeinde Piding zugestimmt hat und dass ich den Beginn der Arbeiten drei Tage vorher schriftlich mit Angabe des beauftragten fachlich geeigneten Unternehmers anzuzeigen habe.**
- **Ferner nehme ich davon Kenntnis, dass die Abwasseranlage entsprechend den vorgelegten Plänen errichtet werden muss und vor der Überdeckung von der Gemeinde Piding abzunehmen ist. Dabei ist ein Protokoll über die erfolgreiche Druckprüfung(Hausanschlussleitung und Revisionsschacht) vorzulegen.**
- **Mir ist auch bekannt, dass, wenn die Kanalleitung ohne vorherige Abnahme verdeckt wird, die Freilegung der Leitungen auf meine Kosten angeordnet wird.**
- **Ich nehme zudem den Hinweis zur Kenntnis, dass ich mich gegen Rückstau des Abwassers aus der Entwässerungseinrichtung selbst schützen muss(z.B. Einbau einer Rückstauklappe).**

---

Unterschrift des Antragstellers